



Gnathologischer Arbeitskreis Stuttgart
Wissenschaftliche Gesellschaft für funktionsbezogene Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

gak info

Zahntrauma Update 2026

Was jede Zahnarztpraxis wissen muss!

Prof. Dr. Gabriel Krastl, Würzburg





Zahntrauma Update 2026

Was jede Zahnarztpraxis wissen muss!

Prof. Dr. Gabriel Krastl

Liebe Kolleginnen,
liebe Kollegen,

Herr Professor Krastl ist als ehemaliger Oberarzt der Tübinger und Baseler Abteilung für Zahnerhaltung und heutiger Direktor der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie der Universität Würzburg vielen Mitgliedern bekannt. Er hat unser Wissen durch seine Vorträge beim GAK schon mehrfach bereichert. Die Traumatologie ist ein Schwerpunkt unseres Referenten und er war durch seine Tätigkeit in den entsprechenden Gremien maßgeblich an der Gestaltung der heutigen Behandlungsempfehlungen beteiligt. Professor Krastl ist ein äußerst beliebter Referent und besticht durch seine didaktisch hervorragend aufbereiteten Vorträge.

Zahntraumata zählen zu den häufigsten Notfällen in der Zahnmedizin – und sie stellen uns regelmäßig vor komplexe diagnostische und therapeutische Herausforderungen. Die Erstversorgung erfolgt in der Regel bei uns Zahnärzten in der Praxis und ist entscheidend für

den Therapieverlauf. Fehler können lebenslange Folgen für unsere Patienten haben. Umso wichtiger ist es, dass jede Praxis über aktuelles Wissen und Handlungssicherheit verfügt. Professor Krastl wird uns anhand zahlreicher klinischer Fälle die aktuellen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten aufzeigen. Das Seminar bietet einen fundierten Einblick in die Behandlungsstrategien des Zahnunfallzentrums Würzburg – prägnant, hochaktuell und mit direkter Relevanz für den Praxisalltag.

Ich lade Sie herzlich ein, an dieser spannenden Fortbildung teilzunehmen, Ihr Wissen auf den neuesten Stand zu bringen und sich im kollegialen Austausch wertvolle Impulse für die eigene Praxis mitzunehmen,

Frank Maier





Abstract

Diagnostik und Therapie unfallbedingter Zahnverletzungen haben in den letzten Jahren einen Wandel erfahren. Viele „traditionelle“ Therapiekonzepte sind nicht nur modernen, sondern auch wissenschaftlich abgestützten Behandlungskonzepten gewichen. Dennoch sollte die Behandlung von Zahnunfällen nicht Spezialisten vorbehalten bleiben. Das rechtzeitige Erreichen einer auf Zahnunfälle spezialisierten Einrichtung ist in den meis-

ten Fällen völlig unrealistisch. Folglich gehört es zu den Pflichten jedes Zahnarztes, eine adäquate Diagnostik und Akutversorgung in seiner Praxis bereitzustellen, auch wenn die Routine auf diesem Gebiet fehlt. Denn falsche und nicht rechtzeitig oder nicht konsequent durchgeführte Behandlungen haben – gerade bei Kindern – oftmals weitreichende Konsequenzen, die später auch mit großem Aufwand nicht mehr kompensierbar sind.

Anhand zahlreicher klinischer Fälle werden die verschiedenen Therapiemöglichkeiten nach Zahntrauma demonstriert und die aktuellen Guidelines (IADT, DGZMK, DGET) diskutiert. Der Vortrag bietet somit einen tiefen Einblick in das klinische Behandlungskonzept des Zahnunfallzentrums Würzburg: aktuell, prägnant, praxistauglich.

Prof. Dr. Gabriel Krastl

- **1993-1998:** Studium der Zahnheilkunde in Tübingen
- **1998-2005:** Wissenschaftlicher Assistent (ab 2002 Oberarzt), Poliklinik für Zahnerhaltung, Tübingen
- **2005-2014:** Oberarzt, Klinik für Parodontologie, Endodontologie und Kariologie, Basel, Schweiz
- **2006-2014:** Gründung u. Leitung des Zahnunfall-Zentrums Basel mit Prof. Dr. A. Filippi
- **2012:** Auslandsjahr, University of Birmingham, UK
- **2014:** Habilitation
- **Seit 2014:** Direktor der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie am Universitätsklinikum Würzburg
- **2015:** Gründung des Zahnunfallzentrums Würzburg
- **Seit 2016:** Generalsekretär der Deutschen Gesellschaft für Endodontologie und zahnärztliche Traumatologie e.V. (DGET)
- **Seit 2018:** Geschäftsführender Direktor des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kiefergesundheit am Universitätsklinikum Würzburg



Seminargebühren

GAK Mitglied	250,- €
Anmeldung nach dem 07. 01. 2026	290,- €
Vorbereitungsassistenten	210,- €
Anmeldung nach dem 07. 01. 2026	250,- €
Gäste	310,- €
Anmeldung nach dem 07. 01. 2026	350,- €

Veranstaltungsort: Steigenberger Graf Zeppelin
Arnulf-Klett-Platz 7 • 70173 Stuttgart

Ablauf

Beginn:	14.00 Uhr
Kaffeepause:	15.45 – 16.00 Uhr
Abendessen:	18.00 Uhr
Fortführung der Veranstaltung	19.00 Uhr
Ende der Veranstaltung:	gegen 21.00 Uhr
Pausenkaffee und Abendessen sind in den Präsenz-Seminargebühren enthalten.	

Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung unter www.gak-stuttgart.de

Seminarbedingungen

- ◆ Ihre Anmeldung ist mit Eingang beim Gnathologischen Arbeitskreis e.V. verbindlich.
- ◆ Stornierungen sind bis 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Anschließend wird eine Gebühr von 50% erhoben.
- ◆ Ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 100% der Teilnahmegebühr berechnet. Es besteht jedoch die Möglichkeit, einen Ersatzteilnehmer zu stellen.
- ◆ Die Teilnahmebestätigung wird am Seminartag ausgehändigt.
- ◆ Bei Stornierung der Veranstaltung durch den Veranstalter wird die Teilnahmegebühr zurückerstattet. Weitere – wie auch immer geartete – Ansprüche an den GAK bestehen nicht.
- ◆ Wir werden die Gebühren mit dem Sepa-Lastschriftverfahren zeitnah zur Veranstaltung von Ihrem Konto einziehen.
- ◆ Änderungen bereits fakturierter Rechnungen durch fehlerhafte Angaben sind nicht mehr möglich.
- ◆ Eine besondere Benachrichtigung erfolgt nur im Falle der Überbelegung oder Stornierung der Veranstaltung.

Fotohinweis

Wir fotografieren während der Veranstaltung zum Zwecke der Veröffentlichung auf unserer Website (und in den sozialen Medien). Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Fotos einverstanden, auf denen auch Sie abgebildet sind. Wenn Sie das nicht möchten, teilen Sie dies bitte vor Ort dem Fotografen mit.

GAK Seminare Vorschau 2026

Datum	Kurs	Referent / Thema
18. März 2026	GAK 281	Medizinische Komorbiditäten in der zahnärztlichen Praxis Komplexe Patienten sicher behandeln – Risiken erkennen, chirurgische Strategien DR. DR. MARKUS TROELTZSCH
06. Mai 2026	GAK 282a Workshop	Teil 1: The Dahl principle Teil 2: Ortho-restaurative exam DR. SHIRAZ KHAN, LONDON, DR. TIF QURESHI, LONDON
06. Mai 2026	GAK 282	The lifetime patient – Build up long-term relationships and provide preventive, functional care that evolves with the patient's needs. DR. SHIRAZ KHAN, LONDON, DR. TIF QURESHI, LONDON